

## Welche wahren Werte befinden sich z.Zt. in Ihrer Apotheke?

Können Sie als Apotheker wirklich die korrekten Werte für Ihre Geschäftsversicherung/en (kaufmännische und technische Betriebseinrichtung einschließlich Elektronik sowie die Höhe des Warenbestandes) ermitteln? Wir haben große Zweifel, dass es überhaupt möglich ist!

Die kaufmännische und technische Betriebseinrichtung kann schon 15, 20 und mehr Jahre alt sein. Alle Anschaffungswerte lassen sich nicht mehr ermitteln. Die Buchwerte in Ihrem Anlageverzeichnis haben nur noch **Erinnerungswerte von bis zu 1 EUR**? Ihr Steuerberater kann Ihnen auch nicht helfen, erst recht nicht, wenn die Apotheke einen Besitzer- oder Steuerberaterwechsel erfahren hat. **Abgesehen davon stehen nicht alle Werte im Anlageverzeichnis**, wie z.B. **geringwertige Wirtschaftsgüter** und **geleaste Einrichtungsgegenstände**. Und wenn auch die Buchführungsordner schon entsorgt wurden, gibt es bei einem Schadensfall große Probleme.

- Sie können Ihrer Versicherung nun nicht mehr nachweisen, wann und zu welchem Preis die vom Schaden betroffene Sache angeschafft wurde. In einem solchen Fall lässt Ihre Versicherung die Schadenhöhe ggf. durch einen Sachverständigen schätzen. Liegt der sogenannte Zeitwert bei 40 oder weniger Prozent des ermittelten Anschaffungspreises, wird der **Schaden nach dem Zeitwert reguliert**. Von Ihrem Grundgedanken, Werte zu erhalten, bleibt dann nicht mehr viel übrig.
- Den Wert Ihres Warenbestandes kann man jederzeit mit „Knopfdruck“ ermitteln. Was ist aber, wenn das Inventurergebnis höher liegt, als der im Versicherungsschein deklarierte Warenwert? Hatten Sie den **saisonalen Wareneinkauf** und den **Warenbestand in Ihrem Senioren- oder Pflegeheim** vergessen, Ihrem Versicherer zu melden? Das Ergebnis der Unterversicherung lässt sich sehr schnell errechnen! Die Schadenhöhe ist entsprechend.

**Kostspielige Unterversicherungen können Sie also nicht vermeiden! Überversicherungen verursachen höhere Beiträge, bringen aber keinen Nutzen!** Wenn Sie solche Probleme nicht wollen, dann nehmen Sie sich (wie wir auch) ausreichend Zeit für ein mögliches Umdenken. **Unser Deckungskonzept für Apotheken kennt keine Unter- und Überversicherung und ist deshalb einfach besser.**